

Der Kinder- und Jugendchor der Musikschule Neu-Isenburg

von Thomas Peter-Horas

Alles begann vor etwa 8 Jahren: Musikschule und Wilhelm-Hauff-Schule bezogen gemeinsam das neue „Schul- und Bildungszentrum Westend“. Die Voraussetzungen für eine enge Zusammenarbeit waren günstig und wir begannen, regelmäßig freitagmorgens mit allen Kindern der Schule in der Aula zu singen.

Kurze Zeit später ließ sich die Musiklehrerin der Schule für längere Zeit beurlauben und die Musikschule übernahm die Betreuung des Schulchors. Da immer mehr Kinder in den Chor kamen, mussten nach kurzer Zeit zwei Gruppen gebildet werden. Auch andere Schulen wurden auf das Projekt aufmerksam und mit finanzieller Unterstützung durch die Stadt wurde es möglich, auch an diesen Schulen Chorgruppen einzurichten: Im Jahr 2012 gab es dann an drei Schulen – Wilhelm-Hauff-, Hans-Christian-Andersen- und Ludwig-Uhland-Schule – je zwei Kinderchorgruppen mit insgesamt etwa 100 Kindern. Wir haben 2012 und 2013 zwei großartige Musicals aufgeführt: „Der Wäscherinnenstreik“ und „Gute Zeiten – schlechte Zeiten 1726“, in denen die Kinder Ereignisse aus der Neu-Isenburger Geschichte kennengelernt und dargestellt haben. Außerdem wurde es zu einer schönen Tradition, dass unser Bürgermeister Herbert Hunkel in den letzten Jahren alle Chorgruppen einlud, den Neu-Isenburger Weihnachtsmarkt mit weihnachtlichen Liedern zu eröffnen.

Aus den etwa 100 Kindern, die jede Woche zur Chorprobe kamen, wurden die besten Sänger und Sängerinnen ausgewählt, um einen Musikschulchor zu bilden. Mit diesem Chor haben wir inzwischen zahlreiche Veranstaltungen der Stadt und der Musikschule musikalisch mitgestaltet.



Im vergangenen Jahr übernahm dann die ausgebildete Sängerin, Stimmbildnerin und Chorleiterin Ilka Bauersachs die Betreuung der Schulchöre und auch die Leitung des Musikschulchores. Mit Unterstützung des Sängerkreises Offenbach und dessen Vorsitzenden Siegfried Roet ist es gelungen, einen Kinder- und einen Jugendchor an der Musikschule einzurichten.

Unter der professionellen Leitung von Ilka Bauersachs hat sich der Chor im vergangenen Jahr zu einem Glanzlicht der Musikschularbeit und zu einem musikalischen Aushängeschild der Stadt Neu-Isenburg entwickelt.



Gartenfest – Auftritt beim Fürstlichen Gartenfest im Schloss Wolfsgarten (japanischer Garten) am 19. September 2015 (Foto: Kreis Offenbach)

So trat der Chor im Juli 2015 im Rahmen des Neu-Isenburger Open Doors-Festivals als Vorgruppe des legendären „Soundsation“-Chores in der vollbesetzten Marktkirche auf. Im September 2015 folgten dann zwei großartige Auftritte beim Fürstlichen Gartenfest im Schloss Wolfsgarten und beim Weltkindertag im Sportpark Neu-Isenburg. In der bevorstehenden Weihnachtszeit wird der Chor nicht nur in Neu-Isenburg zu hören sein (u. a. bei der Weihnachtsfeier des VdK): Wir freuen uns sehr, dass der Chor vom Sängerkreis Offenbach eingeladen wurde, beim Adventskonzert des Sängerkreises am 13. Dezember 2015 im Offenbacher Büsing Palais vor einem wirklich großen und sachverständigen Publikum zu singen.

Große Auftritte müssen allerdings gut vorbereitet werden. Dass der Kinderchor sich so prächtig entwickelt hat, ist vor allem dem Engagement und der Kompetenz der Leiterin zu verdanken: Ilka Bauersachs führt den Chor mit einer gesunden Mischung aus Disziplin und Humor, die bei den Kindern und Jugendlichen sehr gut ankommt. Die Sängerin, die schon bei verschiedenen Gelegenheiten in Neu-Isenburg als Solistin zu hören war, freut sich, dass der Chor immer mehr Zulauf hat. Waren es zu Beginn gerade mal ein gutes Dutzend Sängerinnen und Sänger, hat sich die Zahl in der Zwischenzeit – bei weiterhin steigender Tendenz – mehr als verdoppelt. Besonders freuen wir uns natürlich über die wachsende Zahl der männlichen Chorsänger.

Zur Beliebtheit des Kinder- und Jugendchores trägt selbstverständlich auch die Liedauswahl bei. Von Volkslied bis Pop, von Rocksong bis Schlager wird im Chor alles gesungen was Spaß macht und gut klingt. Natürlich dürfen auch die Kinder Vorschläge machen, was sie gerne singen würden.

Lieder wie „König von Deutschland“ von Rio Reiser oder „Ich wollte nie erwachsen sein“ von Peter Maffay stehen hierbei auf der Beliebtheitskala ganz oben. Aber auch das Volkslied „Kein schöner Land“ oder der Schlager „Mein kleiner grüner Kaktus“ von den Comedian Harmonists werden gerne gesungen.

Die Entwicklung des Chores über einen größeren Zeitraum zu beobachten, ist schon eine wirklich spannende Angelegenheit. Waren es anfangs einfach zu singende, einstimmige Lieder, werden die Arrangements zunehmend anspruchsvoller. Mittlerweile werden auch häufig mehrstimmige Lieder geprobt. Dies ist eine wirklich große Herausforderung, da man seine eigene Stimme halten muss, während der Nachbar oder die Nachbarin eine ganz andere Melodie singt. Um das gut hinzukriegen, braucht man eine geduldige Chorleiterin und muss viel üben. Auch wurden im Chor bereits einige Gesangstalente entdeckt und die Kinder haben großen Spaß daran, wenn sie ihre schöne Stimme z. B. in einem kleinen Solo präsentieren dürfen.

Geprobt wird jeden Freitag in der Musikschule. Der Kinderchor ist um 14 Uhr dran, der Jugendchor beginnt um 15 Uhr.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite oder im Büro der Musikschule. Das Büro ist täglich außer Mittwoch von 9–12 Uhr, sowie montags und donnerstags von 14–17 Uhr geöffnet.

Musikschule Neu-Isenburg
Hugenottenallee 82
63263 Neu-Isenburg
(06102) 3 12 22
schulleitung@jms-ni.de
www.jms-ni.de